

KÖNIG JARASANDHA

Für Ihnen unbekannte Begriffe und Charaktere nutzen Sie bitte www.indische-mythologie.de

Brihadratha, der mächtige König von Magadha, heiratete die Zwillinge des Königs von Kashi. Leider schenkten sie ihm keinen Sohn. Eines Tages hörte er, dass der Weise Chandakausika in der Nähe weile. Er suchte ihn mit seinen beiden Frauen auf. Brihadratha beschenkte den Weisen reich und erzählte ihm seinen Wunsch nach einem Sohn, um die Dynastie zu erhalten. Chandakausika, der unter einem Mangobaum saß, segnete Brihadratha und in dem Moment fiel eine Mangofrucht in seinen Schoß. Er übergab sie dem König mit dem Hinweis, er solle sie seinen Frauen geben. Da Brihadratha beide Frauen gleich liebte, teilte er die Mango zwischen ihnen auf. Beide wurden schwanger und jede gebar ein halbes Kind. Die enttäuschten Königinnen ließen ihre Dienerinnen die beiden Hälften durch die Hintertür des Palastes auf den Kompost werfen.

Die Dämonin Jara durchsuchte den Kompost nach Essensresten und fand die beiden halben Kinder. Sie fügte die Hälften zusammen und ein gesundes Kind war geschaffen, das zu schreien begann. Das Kind war so groß und schwer, Jara konnte es nicht wegtragen. Diener kamen heraus, um nachzusehen, was los war. Jara ließ das Kind liegen und rannte davon. Als die beiden Königinnen ihr Kind erkannten waren sie übergelukkig und gaben ihm den Namen Jarasandha, der von Jara Verbundene. Nach einiger Zeit kam Chandakausika zu Besuch und erklärte König Brihadratha, dass einst alle Könige der Welt vor der Macht Jarasandhas erzittern würden. Als Brihadratha alt wurde übergab er seinem Sohn das Königreich. Jarasandha wurde ein furchterregender König, ein Freund Kamsas, mit dem er seine Töchter, Asti und Prapti verheiratete. Er vertrieb die Vrishnis, die Kukuras und die Andhakas aus Mathura. Fast hundert Könige hielt er gefangen.



Es war die Zeit, als Yudhishtira das Feueropfer für seine Königsweihe vollziehen wollte. Sie konnte nur der König durchführen, der sich alle anderen Könige unterworfen hatte. Yudhishtira musste also Jarasandha, der die Kraft von tausend Elefanten hatte, herausfordern. So wurde Bhima, der stärkste der Pandavas, für diese Aufgabe auserwählt. Es wurde beschlossen, dass Arjuna und Bhima, zusammen mit Krishna, nach Magadha gehen und dem Unterdrücker ein Ende bereiten sollten. Sie verkleideten sich als Brahmanen und betraten die Stadt, bald waren sie in der Nähe Jarasandhas und enthüllten ihre wahre Identität. Krishna verlangte, dass er alle gefangenen Könige freilassen solle. Jarasandha lachte nur: ‚Ich werde auch euch gefangen nehmen und ins Gefängnis stecken! In der Regel besiege ich meine Gegner auf dem Schlachtfeld. Da ihr keine Armee bei euch habt werde ich jeden von euch einzeln besiegen.‘ Jarasandha wollte mit Bhima beginnen, er war der größte und stärkste. Vorsichtshalber ernannte er seinen Sohn Sahadeva zum König, sollte er am Ende doch getötet werden. Vierzehn Tage kämpften Bhima und Jarasandha gegeneinander. Endlich lag Jarasandha am Boden und bat, sich erholen zu dürfen. Doch Krishna hieß Bhima, dem Magadha König ein Ende zu bereiten. Bhima hob Jarasandha in die Höhe und warf ihn zu Boden. Jarasandha war tot. Krishna ließ alle gefangenen Könige frei und sprach: ‚Bedankt euch bei Bhima. Er ist der Bruder des großen Königs Yudhishtira, der seine Königsweihe durchführen wird. Unterstützt den Pandava König.‘ Die Könige stimmten einstimmig zu. Der neue König von Maghada, Sahadeva, bat Krishna um seinen Segen und versprach, ein gerechter und guter König zu sein.

Aus dem Englischen mit freundlicher Genehmigung der Familie Kasturi.